

Niederschrift

über die 20. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth am 25. Februar 2013 im Stapelholmer Heimatkrug in Seeth.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.00 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Peter Dirks
2. Gemeindevertreter Holger Pramschüfer
3. Gemeindevertreter Karl-Heinz Iwers
4. Gemeindevertreter Ernst-Wilhelm Schulz
5. Gemeindevertreter Ernst Laffrenzen
6. Gemeindevertreter Rolf Bouzek
7. Gemeindevertreter Frank Lemke
8. Gemeindevertreter Marco Überleer

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreterin Brigitte Wotka

Außerdem sind anwesend:

vom Amt Nordsee-Treene: Femke Postel (Protokollführung)

von der Presse: Herr Möller

sowie mehrere Einwohner und Einwohnerinnen (13 Personen)

Um 20.00 Uhr eröffnet Bürgermeister Dirks die 20. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth, begrüßt alle Anwesenden, insbesondere Herrn Möller von den Husumer Nachrichten, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Seeth ist beschlussfähig.

Bürgermeister Dirks bittet um Erweiterung der Tagesordnung. Unter Punkt 12. wird einstimmig die Thematik B 202 / Hauptstraße: Ausbau Gehweg Südseite – Vergabe aufgenommen. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend der Nummerierung.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 19. Sitzung am 13.12.2012
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Übertragung von Aufgaben auf das Amt
7. Feuerwehrangelegenheiten (Berichte der Ausschüsse)
8. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Kommunalwahl am 26.5.2013
9. Beratung und Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen sowie die endgültige Einziehung (Entwidmung) einer Gemeindestraße "Stichweg von der L 38" in der Gemeinde Seeth
10. Antrag des TSV Seeth/Drage für einen Zuschuss für die Dachsanierung des Vereinsheimes
11. Jahresrechnung 2011
 - 11.a. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
 - 11.b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung
12. B 202 / Hauptstraße: Ausbau Gehweg Südseite – Vergabe (Erweiterung Tagesordnung)

Nicht öffentlich

13. Grundstückangelegenheiten
14. Personalangelegenheiten

1. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

2. Feststellung der Niederschrift über die 19. Sitzung am 13.12.2012

Gegen die Niederschrift über die 19. Sitzung vom 13.12.2012 werden keine Einwände erhoben. Sie wird mit einer Enthaltung festgestellt, da Gemeindevertreter Marco Überleer in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung als entschuldigt fehlte.

3. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Dirks berichtet über vergangene Termine. So z.B.

- 20.12.2012 Weihnachtsfeier Gemeinschaftsschule Friedrichstadt
- 04.01.2013 Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Seeth
- 07.01.2013 Termin mit der E.on, Herr Lundelius: Gasanschluss ...* in der Süderstraße, Gehweg wird gänzlich hochgenommen und asphaltiert
- 08.01.2013 Neujahrsempfang
- 10.01.2013 Ortstermin „Eichenbäume“ mit dem Kreis NF
- 10.01.2013 Wahlinformationsveranstaltung
- 14.01.2013 Bürgermeisterrunde beim Amt
- 23.01.2013 Kaserne wg. Vorstellung Nachfolger von Herrn Odenthal
- 24.01.2013 Abnahme LED-Leuchten (116 Lampen) - Kosten Maßnahme: 18.021 €
- 28.01.2013 Wattforum Tönning
- 07.02.2013 Versammlung Tourismusverein Friedrichstadt
- 11.02.2013 Energiekonzept Süderstapel
- 11.02.2013 Bürgermeisterrunde beim Amt
- 13.02.2013 Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehr
- 19.02.2013 Ortstermin wg. Gehweg Hauptstraße (Südseite)
- 20.02.2013 Termin Kreis NF wg. Spielstube
- 22.02.2013 Jahreshauptversammlung Schützenverein

Weiter teilt Bürgermeister Dirks wie folgt mit:

- **Goldene Hochzeit** von ...*
- Die **Fahrbücherei** verzeichnete 2012 insg. 100 ausgeliehene Bücher weniger als im Vorjahr.
- Der **Gesangsverein Drage** verzeichnet sinkende Mitgliederzahlen. Der bisherige Jahreszuschuss wird daher einstimmig auf 200 € festgesetzt (im Vorjahr: 100 €).
- Die **Theatergruppe Seeth/Drage** hat einen Antrag auf einen Kostenzuschuss anlässlich der Anschaffung neuer Bühnenwände gestellt. Jene sollen in Eigenleistung angeschafft werden. Die Gemeinde möge die Materialkosten tragen. Die Anwesenden sind sich einig, dass vor Zustimmungserteilung eine nähere Beleuchtung des Sachverhaltes durch die Gemeindevertretung erfolgen solle. In diesem Zusammenhang sollen auch die konkreten Vorstellungen erfragt werden.

4. Bericht der Ausschüsse

An den historischen Linden soll nach Möglichkeit vor dem 15.3 noch ein Pflegeschnitt erfolgen. Dies ist mit dem Kreis abzusprechen.

* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Holz - Gemeindevertreter Überleer erkundigt sich, wie es sich mit dem Holz verhält, welches im Rahmen von gemeindlichen Grünpflegearbeiten anfällt. Der Bürgermeister erklärt, dass bislang nur einmal Sägearbeiten auf einem kleinen Stück erfolgt sind. Das dort angefallene Schnittholz hat ein Mitglied der Gemeindevertretung für 20 € erstanden.

6. Übertragung von Aufgaben auf das Amt

Durch die Änderung der Amtsordnung (AO) ist es den Gemeinden nach § 5 möglich, aus einem Katalog von 16 Aufgaben maximal 5 Aufgaben auf das Amt zu übertragen. Hier ist dann allein der Amtsausschuss für die Entscheidung zuständig.

Aus diesen Gründen wird in Anbetracht der bisherigen Verfahrensweise und aufgrund des Aufgabenkatalogs eine entsprechend Beschlussfassung in den Gremien vorgeschlagen.

Betroffen sind folgende Aufgabenfelder:

1. **Förderung des Tourismus** – Aufbau von lokalen Tourismusorganisationen (Nordsee / Grünes Binnenland – Eider-Treene-Sorge) einschl. Mitgliedschaften
2. **Wirtschaftsförderung** – Mitgliedschaften in der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises und in der Eider-Treene-Sorge GmbH einschl. der Inanspruchnahme einzelner Förderungen bei der Durchführung gemeinsamer Projekte
3. **Integrierte Ländliche Entwicklung** – Mitgliedschaft in der AktivRegion oder ähnliches EU-Förderinstrument einschl. der Inanspruchnahme einzelner Förderungen bei der Durchführung gemeinsamer Projekte
4. **Ausbau schneller Internetzugangsmöglichkeiten (Breitband)** – Mitgliedschaft in der Bürgerbreitbandnetzgesellschaft Verwaltungs-GmbH bzw. GmbH & Co KG einschl. der Inanspruchnahme einzelner Förderungen bei der Durchführung gemeinsamer Projekte

Die Gemeindevertretung beschließt mit 6 Stimmen bei 2 Enthaltungen, die vorgeschlagenen vier Aufgabenfelder auf das Amt Nordsee-Treene zu übertragen.

7. Feuerwehrangelegenheiten (Berichte der Ausschüsse)

Wehrführer Dennis Andresen spricht den Feuerwehrbedarfsplan an, der der Gemeindevertretung am 27.11.2012 vorgestellt worden ist. Er stellt unter Verweis auf dessen Vorgaben den Antrag auf eine Neuanschaffung eines der bisherigen **Feuerwehrfahrzeuge**. Jener Beschluss sei erforderlich, um die notwendigen Planungsvorgänge hinsichtlich einer Neuanschaffung in die Wege zu leiten (so z.B. Preisanfragen bzw. Ausschreibung). Das jetzige Feuerwehrfahrzeug verfüge nicht einmal über Sicherheitsgurte. Dies sei zwar über die FUK abgesichert, dennoch könne dies kein dauerhafter Zustand sein. Auch gebe es Probleme mit den Bremsen des immerhin schon 32 Jahre alten Fahrzeuges.

Die Beteiligten sind sich einig, dass die Feuerwehr derart ausgerüstet sein muss, damit die Ausrüstung den einhelligen Vorschriften genügt.

Die Gemeindevertretung stimmt daher einstimmig für die Umsetzung der Vorgaben des Feuerwehrbedarfsplanes.

Des Weiteren informiert Dennis Andresen über die Bildung der Arbeitsgruppe (AG) „Beschaffung“, bestehend aus ...*, ...*, ...* und ...*. Die AG hat es sich zur Aufgabe gemacht, sich um die **Finanzierung von Ausrüstungsgegenständen** für die Feuerwehr Seeth zu kümmern. So soll z.B. durch Spenden die Anschaffung einer Wärmebildkamera ermöglicht werden.

* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

Dies könnte somit mit einer Entlastung des Trägers der Feuerwehr, sprich der Gemeinde Seeth, einhergehen. Diesbezüglich bittet die AG um Zustimmung der Gemeinde bezüglich der Einrichtung eines Verwahrkontos für die Feuerwehr, um Spenden für Neuanschaffungen zu sammeln. So könnten dann z.B. alle finanziellen Transaktionen dieser Art einwandfrei nachgewiesen werden. Außerdem könnten diejenigen Personen, die eine Spende tätigen, eine Spendenbescheinigung über das Amt erhalten.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung begrüßen das Engagement und stimmen geschlossen für die Einrichtung eines entsprechenden Verwahrkontos.

8. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Kommunalwahl am 26.05.2013

Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig für die Benennung der folgenden Personen.

- ...* (Wahlvorsteherin)
- ...* (Stv. Wahlvorsteher)
- ...* (Beisitzer: Schriftführer)
- ...* (Beisitzer)
- ...* (Beisitzer)
- ...* (Beisitzer)
- ...* (Beisitzer)
- ...* (Beisitzer)
- ...* (Beisitzer)
- ...* (Beisitzerin)
- ...* (Beisitzer)
- ...* (Beisitzerin)
- ...* (Beisitzerin)

9. Beratung und Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen sowie die endgültige Einziehung (Entwidmung) einer Gemeindestraße "Stichweg von der L 38" in der Gemeinde Seeth

Im Rahmen der Flurbereinigung ist zur Übertragung einer Wegfläche eine Entwidmung notwendig.

Es wurden während der öffentlichen Auslegung bis zum heutigen Tag keine Einwendungen vorgebracht und die Gemeindevertretung beschließt damit, den öffentlichen Gemeindeweg Stichweg von der 38 teilweise (Gemarkung Seeth, Flurstück 65, Flur 4), als öffentlichen Weg durch Entwidmung einzuziehen, weil dieser Weg wegen der oben genannten Angelegenheit verkehrsrechtlich keine Bedeutung mehr hat. Der Weg bleibt als nicht-öffentlicher Wirtschaftsweg erhalten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO war Gemeindevertreter Holger Pramschüfer von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

10. Antrag des TSV Seeth/Drage für einen Zuschuss für die Dachsanierung des Vereinsheimes

Bislang wurde noch kein entsprechendes Angebot durch den TSV Seeth/Drage eingeholt. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig unter Hinweis auf den Zustand des Daches,

* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

die Übernahme der Materialkosten im Rahmen des im Haushalt veranschlagten Betrages. Bedingung ist jedoch, dass der TSV Seeth/Drage drei Angebote einzuholen hat.

11. Jahresrechnung 2011

11.a. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben

11.b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung

Auf Empfehlung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die über- und außerplanmäßigen Ausgaben.

Auf Empfehlung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig den Jahresabschluss sowie den Jahresüberschuss in Höhe von 10.566,44 € der vorhandenen Ergebnismrücklage zuzuführen. Die Ergebnismrücklage beträgt dann 129.298,89 €. Das sind 16,3 % der Allgemeinen Rücklage.

12. B 202 / Hauptstraße: Ausbau Gehweg Südseite – Vergabe

Die Gemeindevertretung spricht sich einstimmig dafür aus, die Südseite des Gehweges im Bereich der Hauptstraße (DGH bis Ortsausgang Seeth) zu sanieren und die notwendigen Arbeiten an die Firma SAW zu vergeben. Das Angebot vom 19.2.2013 weist Kosten in Höhe von 60.000 € (Brutto) aus.

Bürgermeister Dirks bedankt sich bei den Einwohnerinnen und Einwohnern für das zahlreiche Erscheinen – auch zu den zurückliegenden Sitzungen.

Er hofft, dass die konstituierende Sitzung wieder eine derart tatkräftige Gemeindevertretung für Seeth mit sich bringen wird. Er bedankt sich bei den Gemeindevertreter/innen für deren erbrachtes Engagement und die für das Ehrenamt aufgewandte Zeit. Zudem zeigt er sich erfreut und stolz zugleich über die zurückliegende harmonische Arbeitsweise und die erfolgreich erbrachte Arbeitsleistung der Gemeindevertretung.

Er betont, dass dies auch auf der steten Einbindung der Seether Einwohner/innen beruhe.

Dann schließt er gemäß einstimmigen Beschluss für die beiden nachfolgenden Tagesordnungspunkte die Öffentlichkeit von der weiteren Sitzung der Gemeindevertretung aus.

Nachdem die Einwohner und Einwohnerinnen sowie die Presse den Sitzungssaal verlassen haben, wird die Sitzung nunmehr **unter Ausschluss der Öffentlichkeit** weitergeführt.

13. Grundstücksangelegenheiten

...

14. Personalangelegenheiten

...

Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt. Es wird bekannt gegeben, dass im nicht-öffentlichen Teil keine Beschlüsse zu fassen waren.

Bürgermeister Dirks bedankt sich abermals ganz herzlich bei den Mitgliedern der Gemeindevertretung für die gute und faire Zusammenarbeit. Dies sei heutzutage nicht selbstverständlich. Auch hofft er, dass die Arbeit den Mitgliedern der Gemeindevertretung Spaß gebracht habe und sie sich gerne für die Gemeinde eingesetzt haben. Denn bei der aufgewandten Zeit sei auch dies sehr wichtig. Dann schließt er die Sitzung um 22.00 Uhr.

Bürgermeister

Schriftführerin